



GEDICHTE

Juri Alexandrovitsch Anderlana

ICH UND ICH

(Übersetzung aus dem russischen Gedicht „ja i ja“ von 04.2005)

28.11.2011

In einem Ich, leben zwei Ich`s
Den einen Ich, den will ich nicht,
Für diesen Ich, da schäme ich mich!

Wen dieser Ich dann einmal spricht,
Dann höre nicht, das willst du nicht!

Ja, dieses Ich, oft meide ich,
Mit diesem Ich, rede ich gar nicht!

Doch Gott sei Dank, der andere Ich
Ist ganz und gar der Andere Ich.

Den anderen Ich, den liebe ich.
Mit diesem Ich, gern pralle ich.

Er ist begabt und kultiviert,
Wen er mal spricht, dann schweige ich!

Nun diese beiden Ich und Ich
Mögen einander sicher nicht!

Der eine Ich und anderer Ich
Fortwehrend, immer streiten sich!

J.A.Anderlana